

Info zum Integrativen Popchor

Den Integrativen Popchor, in dem SuS aus dem Beruflichen Gymnasium mit jungen Geflüchteten zusammen singen, gibt es nun seit zwei Schuljahren. Die Proben finden dienstags in der 1. und 2. Stunde in der Aula statt.

Als Chorleiter konnten wir bisher Luc Nelissen gewinnen, einen Profimusiker und professionellen Popchorleiter, auch bekannt aus „Die besten Chöre im Westen“, der mit Können und Humor, aber auch durchaus anspruchsvoll das Repertoire mit den Sänger*innen erarbeitet.

Wir machen zu Beginn in der Regel ein körperliches und stimmliches Warm-up, immer wieder auch mit Rhythmusspielen (z.B. Bodypercussion).

Anschließend proben wir mindestens dreistimmig (Sopran, Alt, Männer) die verschiedensten Popsongs in interessanten Arrangements. Sie bekommen die Songtexte und erlernen Ihre jeweilige Stimme über konzentriertes Zuhören, Vor- und Nachsingen. Ein Popchor probt im Stehen!

Auftritte gehören natürlich für einen Chor dazu. Bisher sind wir auf den Infotagen, auf der ZAB und auf der Abifeier aufgetreten. Die Teilnahme an den Auftritten ist verpflichtend.

Ein Vorsingen ist nicht erforderlich, wohl aber Motivation und Engagement.

Folgende **Voraussetzungen** sollten Sie mitbringen:

- Sie sollten natürlich gern (im Chor) singen.
- Regelmäßige Teilnahme ist eine Selbstverständlichkeit.
- Sie müssen bereit sein, genügend Energie und Konzentration aufzubringen, um eine Doppelstunde lang zu singen und zuzuhören. Singen ist eine körperliche Tätigkeit!
- Eine gute Stimme ist natürlich von Vorteil, ebenso wie ein gutes Gehör. Man sollte schon Töne treffen können und/oder bereit sein, an sich zu arbeiten.
- Sie sollten fähig und bereit sein, dem Chorleiter und der Musik Aufmerksamkeit zu schenken und selbst etwas zu geben.
- Dabei müssen Sie sich durchaus immer wieder auf Ungewohntes einlassen und auch kompromissfähig sein. Der Chor ist kein Wunschkonzert, da in den Arrangements immer sehr viel Arbeit steckt.

Wenn dies auf Sie zutrifft, sind Sie herzlich eingeladen, mitzuprobieren und mitzusingen. Die Arbeit lohnt sich – ein gut geprobtes Stück zu singen macht glücklich!

Im kommenden Schuljahr können 30 SuS aus dem Beruflichen Gymnasium am Chor teilnehmen.